

Eidgenössisches Finanzdepartement EFD
Staatssekretariat für int. Finanzfragen SIF
Frau Tamara Pfammater
Bundesgasse 3
3003 Bern

per Mail an:
pierre.nikolic@sif.admin.ch

Bern, 30. Mai 2022

Stellungnahme zum Abschluss eines Abkommens zwischen der Schweiz und Angola zur Vermeidung der Doppelbesteuerung auf dem Gebiet der Steuern vom Einkommen und zur Verhinderung von Steuerhinterziehung und Steuerumgehung

Sehr geehrte Frau Pfammater
Sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank für Ihre Einladung zur Stellungnahme.

Wie schon in bisherigen Stellungnahmen zu den Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) dargelegt, befürwortet der Schweizerische Gewerkschaftsbund (SGB) die DBA nach OECD-Richtlinien. Das BEPS-Übereinkommen zur Verhinderung von Gewinnverkürzung und Gewinnverlagerung führt zu Anpassungen bestehender DBA. Der SGB unterstützt diese Entwicklung.

Im vorliegenden Fall wird ein DBA mit Angola abgeschlossen. Das vorliegende Abkommen folgt weitgehend dem OECD-Musterabkommen. Es erfüllt die Mindeststandards des BEPS-Massnahmeplans. Der SGB befürwortet somit den Abschluss des vorliegenden Abkommens.

Eine rasche Inkraftsetzung des Änderungsprotokolls wird unterstützt.

Besten Dank für die Kenntnisnahme.

Freundliche Grüsse

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND



Pierre-Yves Maillard
Präsident



Daniel Lampart
Leiter SGB-Sekretariat
und Chefökonom